**ETHIK-KODEX & PROFESSIONELLE STANDARDS EINES KUNDALINI YOGA LEHRERS**

LEHRER-SCHÜLER BEZIEHUNG

Es liegt in der Verantwortung des Lehrers eine bewusste und professionelle Beziehung mit Schüler und anderen Lehrern beizubehalten. Ein Lehrer erkennt an, dass die Lehrer-Schüler Beziehung ein Kräfteungleichgewicht beinhaltet. Dies gilt auch dann weiter wenn der Schüler nicht mehr im seinen Unterricht ist.

1. Ein Lehrer erkennt das implizierte Vertrauen an welches in sie oder ihn gesetzt wurde aufgrund der einzigartigen Kraft der Lehrer-Schüler Beziehung. Ein Lehrer vermeidet ganz bewusst jegliche Beziehung zum Schüler, die auf irgendeine Art ausbeutend wäre, d.h. sie oder er benutzt die Beziehung niemals für einen persönlichen Gewinn oder Nutzen.

2. Jegliche Formen von sexueller Involvierung mit Schülern sind unethisch, selbst wenn der Schüler dazu einlädt oder so einem Verhalten zustimmt. Sexuelles Verhalten beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf, jegliche Form von offener oder verdeckter verführender Sprache, Gesten und Handlungen.

3. Jegliche Formen von finanzieller Involvierung mit Schülern sind verpönt und können Gegenstand einer disziplinarischen Überprüfung werden. Finanzielle Involvierung beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf, Kredite, Geschenke und Geschäftsbeziehungen. Bezahlung für die Lehrtätigkeit ist akzeptabel. Sofern du irgendwelche Fragen bezüglich finanzieller Involvierung hast, kontaktiere bitte das Büro für Ethik & Professionelle Standards & Bewusster Konflikt Lösung (EPS).

4. Die obigen Punkte gelten solange der Lehrer in einer Lehrer-Schüler Beziehung steht und für nicht weniger als 6 Monate nachdem der Schüler keinen Unterricht mehr bei diesem Lehrer nimmt.

5. Ein Lehrer schikaniert nicht, benutzt keine beleidigenden Worte und Handlungen oder Zwangsmaßnahmen an Schülern oder ehemaligen Schülern.

6. Ein Lehrer zeigt einen sensiblen Umgang für den moralischen, sozialen, religiösen Standard und sexuelle Orientierung der Schüler und vermeidet seine oder ihre persönlichen Ansichten Anderen aufzuzwingen.

7. Ein Lehrer wird einen Schüler nicht dazu anhalten sich gegen den Rat seines oder ihres Gesundheitsversorgers zu verhalten.

8. Ein Lehrer realisiert, dass er oder sie ein Vehikel für die Lehren ist, aber niemals ihr Ursprung. Ein Kundalini Yoga Lehrer initiiert niemanden zum Schüler.

9. Ein Lehrer strebt danach die Verbindung des Schülers zu den Lehren und zu seiner oder ihrer Seele aufzubauen, anstelle von einer Verbindung zu irgendeiner Person.

10. Falls ein Lehrer die Lehrer-Schüler Beziehung nicht fortsetzen kann wird der Lehrer, auf Wunsch des Schülers, den Schüler an andere passende Lehrer aus der 3HO Welt Gemeinschaft verweisen.

11. Ein Lehrer behandelt alle Kommunikation mit Schülern mit respektvoller und angemessener Vertraulichkeit.

KLASSEN AUFBAU

1. Ein Lehrer unterrichtet Kriyas (was Haltungen, Mantras, Meditationen und Sets beinhaltet) so wie sie von Yogi Bhajan unterrichtet wurden, mit der Ausnahme der Zeitreduzierung für Haltungen oder der Anleitung von Alternativen falls erforderlich um sie an physische Einschränkungen des Schülers anzupassen.

2. Ein Lehrer kreiert keine Kriyas (Haltungen, Mantras, Meditationen oder Sets). Ein Lehrer kombiniert keine Lehren oder Praktiken anderer Lehren in eine Kundalini Yoga Kriya nach Yogi Bhajan hinein.

3. Ein Lehrer erkennt an, dass sie Teil der Goldenen Kette sind durch das Beginnen jeder Klasse mit dem Adi Mantra, chanten von „Ong Namo Guru Dev Namo“ mindestens dreimal. Jede Klasse endet mit dem „Long Time Sun“ Lied.

4. Ein Lehrer ist verantwortlich die Richtigkeit und Heiligkeit der Kundalini Yoga Lehren beizubehalten.

5. Ein Lehrer übertreibt nicht und stellt den Nutzen von Kundalini Yoga nach Yogi Bhajan nicht falsch dar.

6. In einer Kundalini Yoga Klasse trägt der Lehrer angemessene, schlichte klarweiße Kleidung. Eine Kopfbedeckung ist dringend empfohlen.

7. Ein Lehrer erhält das yogische Gesetz „wenn du mit leeren Händen kommst, wirst du mit leeren Händen gehen“ aufrecht indem er die Schüler ermutigt etwas zu geben.

**Der Sinn dieses Kodex ist Lehrern zu helfen aus ihrem reinsten Bewusstsein heraus zu dienen und unsere Schüler, Gemeinschaften und Organisationen zu schützen. Falls ein Lehrer einen Bruch des Kodex begeht kann er oder sie seitens EPS überprüft werden. Grobe Verletzungen dieses Kodex (dies beinhaltet das Verändern der Lehren; Aktionen, die Schüler schädigen; Drogengenuss oder Missbrauch) können zu einer Strafmaßnahme führen, einschließlich des Verbotes der Repräsentierung von 3HO, IKYTA, KRI und Kundalini Yoga nach den Lehren von Yogi Bhajan in jeglicher Form als Lehrer, das Ende als KRI Ausbilder das der Ende der IKYTA Mitgliedschaft (Vollberechtigt). Mit der Unterzeichnung dieses Ethik-Kodex und der Professionellen Standards verstehe ich und erkenne ich an, dass jegliche endgültige Entscheidung einschließlich einer Bewährung, einer Suspendierung oder einer Kündigung ein amtliches Dokument sein wird. Ein Lehrer ist verantwortlich die Regeln des aktuellsten Kodex zu befolgen, dieser ist zu finden unter epsweb.org und ikyta.org.**

Ich stimme hiermit zu in Übereinstimmung mit dem obigen 3HO IKYTA KRI Ethik-Kodex und Professionellen Standards für Kundalini Yoga Lehrer zu leben und zu unterrichten.

Legaler und spiritueller Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Datum:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Unterschrift:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

ÖFFENTLICHE KOMMUNIKATION

Diese Richtlinien sind dazu gedacht die Qualität der Lehren aufrechtzuerhalten und um in Übereinstimmung mit allen gesetzlichen Richtlinien zu sein um unsere Dienste angemessen darstellen zu können.

1. Ein Lehrer stellt genau seine oder ihre professionellen Qualifikationen und Zertifizierungen zusammen mit seinen oder ihren Zugehörigkeiten zu und/oder Patenschaften mit jeglichen Organisationen dar.

2. Ankündigungen und Broschüren, welche Klassen oder Kurse auf den Lehren Yogi Bhajans bewerben, sollen diese mit Genauigkeit und Anmut beschreiben und bebildern.

3. Ein Lehrer wird sich selbst, 3HO, IKYTA, KRI und Yogi Bhajan wahrheitsgemäß und genau in allen öffentlichen Kommunikationen darstellen. Werbungskommunikation wird den Richtlinien, die von 3HO, IKYTA oder KRI aufgestellt wurden, folgen, so dass der Zweck dieser Organisationen korrekt dargestellt wird.

LEHRER IN DER GEMEINSCHAFT

1. Ein Lehrer unterstützt den Dienst anderer Lehrer durch bewusste Kommunikation welche Negativität oder unrechtmäßige Zuschreibung hinsichtlich der Bemühungen anderer Lehrer vermeidet.

2. Ein Lehrer spricht und handelt respektvoll anderen Kundalini Yoga Lehrern gegenüber, sowohl auch Lehrern anderer Yoga Traditionen (und Gesundheitsmodalitäten), und wirbt nicht absichtlich Schüler anderer Lehrer ab.

3. Ein Lehrer bildet die Einheit der 3HO Welt Gemeinschaft in dem er oder sie Verschiedenartigkeit annimmt, zur Zusammenarbeit gewillt ist und sich verpflichtet zum Wohl aller zu handeln.

4. Ein Lehrer handelt als ein wesentliches beisteuerndes Mitglied aller internationalen (und nationalen wo passend) Lehrer Organisationen: 3HO, IKYTA, KRI, EPS. Er oder sie handeln als Vertreter der professionellen und ethischen Grundsätze dieser Organisationen.

5. Ein Lehrer kultiviert die ethische Integrität unserer Lehrerkultur indem er oder sie über EPS Hilfe sucht für einen Lehrer, der anscheinend in einen Bruch mit den Standards verwickelt ist.

6. Zu jeder Zeit repräsentiert das Verhalten des Lehrers die Reinheit und Integrität, die Yogi Bhajan gelehrt hat.

7. Zu jeder Zeit erkennt ein Lehrer die Abstammungslinie der Goldenen Kette und der Lehren mit Respekt und Ehrfurcht an.

8. Jeder Lehrer, der in einem Zivilverfahren oder Strafverfahren aufgrund von Befunden oder Einschätzungen wegen moralischer Schändlichkeit, Kapitalverbrechen oder Betrug verantwortlich oder schuldig befunden wurde, ist der Disziplinierung durch EPS unterworfen.

9. Jeder Lehrer, dessen Handlungen sich gegen die Interessen von 3HO, IKYTA, KRI, Yogi Bhajan, SDI oder die Instanzen, die ihre Dienste unterstützen, richten und welche einen Bruch in der treuhänderischen (handeln für oder Aufbewahrung) Verantwortung oder eine finanzielle Verfehlung bedeuten ist der Disziplinierung durch EPS unterworfen.

PROFESSIONELLE KOMPETENZ

1. Ein Lehrer verpflichtet sich zu und behält eine regelmäßige, tägliche spirituelle Praxis, welche Kundalini Yoga und Meditation wie von Yogi Bhajan gelehrt beinhaltet, bei.

2. Ein Lehrer verpflichtet sich zur kontinuierlichen Erweiterung des professionellen Wissens und der Fähigkeiten. Er oder sie erfüllt alle Trainings Anforderungen, welche von 3HO, IKYTA, EPS, der Aquarian Trainer Academy und Nationalen Verbänden entwickelt und präsentiert wurden.

3. Ein Lehrer enthält sich der Nutzung oder Abhängigkeit von Alkohol, Tabak oder Drogen (außer für medizinische Zwecke). Ein Lehrer gestattet den Genuss von Alkohol, Tabak oder Drogen bei irgendeinem Kundalini Yoga Kurs, Klasse oder Event NICHT.

4. Nach der yogischen Tradition ernährt sich ein Lehrer vegetarisch. Ein Lehrer stellt sicher, dass vegetarisches Essen bei einer Kundalini Yoga Kurs, Klasse oder Event gereicht wird.

5. Ein Lehrer führt seine oder ihre Yogaunterrichte in Übereinstimmung mit anerkannten Geschäfts- und Buchhaltungsverfahren aus.

6. Ein Lehrer muss sich an alle Abkommen, Verträge und Lizenzen mit KRI halten.